

über die Sitzung des Samtgemeinderates (SGR-J-10-2018) am Montag, 03.09.2018, Samtgemeindeverwaltung, Rathausring 8-12, 26849 Filsum.

Beginn: 20:00 Uhr, Ende: Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder

Herr Johann Boelsen
Herr Franz-Gerhard Brakenhoff
Herr Gerhard Bruns
Herr Udo Dänekas
Frau Erika Focken
Herr Bernhard Gathen
Herr Tjarko Grünefeld
Herr Ruben Grüssing
Herr Harald Grüter
Herr Johann Hasselder
Herr Gunnar Hein
Herr Rainer Jürgens
Herr Marcel Loers
Herr Karl Martens
Herr Friedrich Möller
Herr Christian Tuitjer

Von der Verwaltung

Frau Astrid Collmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung**
2. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
3. **Feststellung der Tagesordnung**
4. **Genehmigung des Protokolls vom 13.08.2018**
5. **Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde und über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses**
6. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
7. **Beratung und Beschluss über den Jahresabschluss 2011 der Samtgemeinde Jümme, die Verwendung des Jahresüberschusses/-fehlbetrages sowie die Entlastung des Samtgemeindebürgermeisters gem. § 129 Abs. 1 NKomVG DS-J-16-0155**
8. **Anträge und Anfragen**

9. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
10. **Schließung der Sitzung**

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Bruns eröffnet um 20.07 Uhr die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Ratsfrau van Rüschen sowie die Ratsherren Jütting und Fecht fehlen entschuldigt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Feststellung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

4. Genehmigung des Protokolls vom 13.08.2018

Das Protokoll der Sitzung vom 13.08.2018 wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde und über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses

Samtgemeindebürgermeister Boelsen berichtet über Folgendes:

- Am 28.08.2018 hat in Westoverledingen ein Treffen der Klärwerksnachbarschaft stattgefunden.
Es werden Überlegungen getätigt, eine gemeinsame Klärschlammverbrennungsanlage zu beschaffen. Aber dieses Vorhaben befindet sich noch ganz am Anfang.
- Der Seniorenrat der Samtgemeinde Jümme hat den ehrenamtlichen Fahrdienst eingerichtet. Derzeit beteiligen sich 2 Personen an der Beförderung. Herrn Boelsen liegt über die Resonanz noch keine Rückmeldung vor.
- Die Firma Rolfes GmbH hat telefonisch erklärt, im Falle einer Erhöhung der Schlachtmenge 2,- Euro pro cbm Schmutzwasser zusätzlich zahlen zu wollen. Der Samtgemeindeausschuss bittet die Verwaltung darum, vor einer Beschlussfassung eine schriftliche Erklärung diesbezüglich einzuholen, die nunmehr auch vorliegt.
- Der Samtgemeindeausschuss hat beschlossen den Pachtvertrag mit dem Verein für Deutsche Schäferhunde zu unveränderten Konditionen gemäß dem Antrag zu verlängern.

- Die Verabschiedung von Lothar Müller aus seiner Funktion als Gemeindebrandmeister und die gleichzeitige Ernennung des neuen Gemeindebrandmeisters Gerold Zwick ist aus Sicht der Verwaltung und auch aus Sicht der Beteiligten eine gelungene Veranstaltung gewesen.
- Die Sachlage des Antrages auf Fördermittel der Storchenroute wurde ausführlich im Samtgemeindeausschuss beraten.
- Da gegenwärtig noch kein ausgereiftes Planungskonzept vorliegt und der Gesamtaufwand mit über 60.000,- Euro nicht unerheblich ist, ist der Samtgemeindeausschuss einstimmig dazu übereingekommen, zurzeit keinen Förderantrag zu stellen. Für die weitere Beratung bedarf es einer detaillierteren Vorbereitung. Der Antrag soll im nächsten Jahr gestellt werden.
- Samtgemeindebürgermeister Boelsen berichtet über den Zeitungsartikel im Sonntags Report bezüglich der Burg Stickhausen.

6. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es sind keine Einwohner anwesend.

7. Beratung und Beschluss über den Jahresabschluss 2011 der Samtgemeinde Jümme, die Verwendung des Jahresüberschusses/- fehlbetrages sowie die Entlastung des Samtgemeindebürgermeisters gem. § 129 Abs. 1 NKomVG DS-J-16-0155

Der Samtgemeinderat folgt dem Beschlussvorschlag des Samtgemeindeausschusses und beschließt

1. Den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011.
2. Den Jahresüberschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 262.222,98 € wird gem. Artikel 6 Abs. 9 GemHausRNeuOG mit dem kameralen Sollfehlbetrag zu verrechnen.
3. Dem Samtgemeindebürgermeister gemäß § 129 Abs. 1 Satz 3 NkomVG für das Haushaltsjahr 2011 die Entlastung zu erteilen.

Die Beschlüsse zu Punkt 1 + 2 erfolgen bei jeweils einer Enthaltung einstimmig.

Punkt 3 wird einstimmig beschlossen.

8. Anträge und Anfragen

- Es wird berichtet, dass in der NW Zeitung ein Bericht gestanden haben soll über eine Trassenplanung der Firma Tennet. Es stellt sich die Frage, warum die Ratsmitglieder nicht darüber informiert wurden. Herr Feddermann berichtet, dass die Bekanntmachung und öffentliche Auslegung zu diesem Thema vor ca. 3 Jahren im Rathaus stattgefunden hat. Da an diesem Verfahren viele Kommunen beteiligt sind, dauert es dementsprechend unterschiedlich lange, bis darüber berichtet wird.

- Bei der Tennishalle in Detern ist das Dach durch die Sonneneinwirkung schwarz verfärbt und die Fensterrahmen sind porös geworden. Das soll durch den Bauhof überprüft werden.
- Auf Nachfrage wird über die Möglichkeiten berichtet, dem schlechten WLAN beim Stickisee entgegen zu wirken. Alle bisher vorliegenden Möglichkeiten sind aber momentan noch zu kosten- und aufwandsintensiv.
- Es wird bezugnehmend auf das Klärwerksnachbarschaftstreffen angefragt, ob die Kläranlage der Samtgemeinde Jümme in Zukunft größere Probleme bereiten könnte. Es gibt seitens Herrn Kahn-Dehn noch keine Einschätzung diesbezüglich. Laut Verwaltung wird an der Optimierung gearbeitet, was auch durch die Anschaffung der Schneckenpresse vorangetrieben werden soll.

Die Lüfterplatten sind nach Aussage des Klärwärters Christian Janssen stark verfettet und sollen auf Anraten wieder ausgetauscht werden. Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass sie eine Information erhalten sollten, wie die Platten derzeit aussehen (in Form von Bildern oder gemeinsamer Begutachtung bei der Kläranlage).

9. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Entfällt

10. Schließung der Sitzung

Vorsitzender Bruns bedankt sich bei den Anwesenden und schließt um 20.55 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister

Gemeindedirektor

Protokollführer

[Bruns]

[Boelsen]

[Collmann]